

Vom hohen k. k. Ministerium laut Verfügung vom 7. Mai 1894, Z. 5373, concessioniert.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.
 Schnell- und Postdampferlinien nach
 New York, Baltimore, La Plata, Brasilien, Ostasien, Australien.



Sichere schnelle comfortable Ueberfahrt, ausgezeichnete Verpflegung.

Nähere Auskunft ertheilt: (1700) 10-9
Julius Schillinger, Laibach.

Einleitung zur Amortisierung.

Nr. 2835. Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird hienit bekanntgemacht: Es sei unter Ansuchen der Maria Corn von Unter-Ranomlja Haus-Nr. 10 mit diesgerichtlicher Bescheide vom 22sten Juli 1896, Z. 2835, die Einleitung der Amortisierung der auf Grund des Uebernahmungsvertrages vom 9. Jänner 1841 auf der Realität der Maria Corn Einlage Z. 4 der C. G. Unter-Ranomlja einverleibten Forderung des Anton Corn per 500 fl. bewilligt worden.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Forderung Ansprüche erheben, aufgefordert, dieselben bis längstens 10. August 1897 bei diesem Gerichte so gewiss anzumelden, widrigenfalls nach fruchtlosem Verlaufe dieser Frist über neuerliches Ansuchen der Wittstellerin die Amortisation der Einverleibung des für diese Forderung haftenden Pfandrechtes und dessen Löschung bewilligt werden würde.

k. k. Bezirksgericht Idria am 22sten Juli 1896.

Concurs-Edict.

Nr. 6785. Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concurs-Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des nichtprotokollierten Handelsmannes Josef Skerlj richter Ernst Ferk in Radmannsdorf zum Concurscommissär und den Herrn Doctor Johann Bilfan, Advocaten in Radmannsdorf, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den 17. August 1896, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Beilegung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinliche Concursmasse einen Anspruch angefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig ist, bis 7. September 1896 schriftlich der Concurs-Ordnung zur Vernehmung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiermit auf den 10. September 1896 vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Zur bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters

und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt. Die weiteren Concursverfahren werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, den 5. August 1896.

Curatorsbestellung.

Nr. 4666. In der Rechtsache des Anton Abram von Palcje (durch Dr. Deu) gegen Bartholmä Jadu von Palcje, unbekanntem Aufenthaltes, pcto. Erziehung der Realität E. Z. 24 der Cat.-Gde. Palcje wurde Herr Gustav Dmahen, k. k. Notar in Adelsberg, zum Curator ad actum bestellt und demselben die Klage, über welche die Tagfahrt zur summarischen Verhandlung auf den 14. August 1896, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, behändigt.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 11. Juli 1896.

Curatorsbestellungen.

Nr. 6217. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde dem unbekannt wo befindlichen

- 1.) Mathias Pirik, Handelsmann in Wien;
- 2.) Johann Jonke von Mösels;
- 3.) Katharina Spiznagel von Obermösels;
- 4.) Maria Marincel in Wien;
- 5.) Johann Tscherne von Stalzen;
- 6.) Josef Briški in Drežnik Nr. 8;
- 7.) Caspar Mallner von Morobitz;
- 8.) Maria Poje und Maria Kalcic von Wittergras;
- 9.) Blas Butovec von Mosail;
- 10.) Maria Schindra von Rieg;
- 11.) Johann Loschke von Unterdeutschau;
- 12.) Josef und Maria Stonitsch von Reichenau;
- 13.) Agnes König von Oberstein;
- 14.) Margarethe Kikel von Altlag Nr. 59;
- 15.) Josef Perz in Neubacher;
- 16.) Josef und Magdalena Fink von Altlag;
- 17.) Jakob Perz in Malgern;
- 18.) Franz Spreitzer in Schäflin;
- 19.) Mathias Jagar in Podostene;
- 20.) Magdalena Bovol, Maria Marincel, Peter Wittine, Georg Mantel, Magdalena Petsche, Andreas Petsche von Oberstrill, Johann Berberber'sche Erben von Kichlern, Margarethe und Maria Kugole und Josef Mojetic;
- 21.) Maria Schindra von Rieg Nr. 27;
- 22.) Georg und Margarethe Krenn von Witterdorf, Johann und Georg Petsche von Windischdorf, Peter Petsche von Roslern;
- 23.) Johann und Gertraud Zakitsch von Schwarzenbach;
- 24.) Pauline Loser von Budapest;
- 25.) Ursula Belan, Gregor und Mathias Cernkovic in Kostel;
- 26.) Josef Schneeberger in Unterzaga.

27.) Josef Briški sen. in Drežnik; beziehungsweise ihren Erben und Rechtsnachfolgern, und zwar:

- a) Herr Anton Schelesnikar, Gemeinde-Secretär in Gottschee, ad 1, 10, 18, 21, 24;
- b) Herr Johann Lackner, Gemeindevorsteher in Obermösels, ad 2, 3;
- c) Herr Dr. Franz GOLF, Advocat in Gottschee, ad 4;
- d) Herr Georg Tschernkovich in Hinterberg, ad 5;
- e) Herr Anton Dschura, Gemeindevorsteher in Disslinz, ad 8, 9;
- f) Herr Martin Buttina, Postmeister in Banjaloka ad 6, 19, 25 bis 27;
- g) Herr Anton Briški, Gemeindevorsteher in Morobitz, ad 7;
- h) Herr Johann Göstl, in Prerigl, ad 11;
- i) Herr Mathias Schneller, Gemeindevorsteher in Messelthal, ad 12;
- k) Herr Mathias Eisenzopf, Besitzer in Altlag, ad 13, 14, 16;
- l) Herr Mathias Fink in Kletsch, ad 15, 17;
- m) Herr Johann Stonitsch, von Unterstrill, ad 20;
- n) Herr Josef Perz, Gemeindevorsteher in Windischdorf, ad 22;
- o) Herr Johann Wolf, Gemeindevorsteher in Schwarzenbach, ad 23;

zum Curator ad actum bestellt und werden denselben die Grundbuchsbescheide, und zwar:

ad 1	vom 24. April 1896,	Z. 3233,
> 2	> 9. Octbr. 1895,	> 8786,
> 3	> 3. Mai 1896,	> 3538,
> 4	> 6. >	> 3647,
> 5	> 21. >	> 4134,
> 6	> 6. >	> 3646,
> 7	> 30. >	> 4427,
> 8	> 25. April >	> 1866,
> 9	> 22. Mai >	> 4247,
> 10	> 31. >	> 4464,
> 11	> 14. >	> 3879,
> 12	> 5. >	> 3575,
> 13	> 19. >	> 4089,
> 14	> 17. >	> 3987,
> 15	> 31. >	> 4471,
> 16	> 5. >	> 3572,
> 17	> 2. >	> 3490,
> 18	> 24. >	> 4286,
> 19, 20	> 22. >	> 4230,
ad 21	vom 31. Mai 1896,	Z. 4466,
> 22	> 22. April >	> 3161,
> 23	> 24. >	> 3234,
> 24	> 30. Sept. 1895,	> 7691,
> 25	> 6. Juni 1896,	> 4662,
> 26	> 25. April >	> 3291,
> 27	> 4. Juni >	> 4619,

zugefertigt. Gottschee am 22. Juli 1896.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Nr. 4724. Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Karl Rauschegg in Laibach die executive Versteigerung der dem Simon Pirnat aus Rodica Nr. 16 gehörigen, gerichtlich auf 1040 fl. und 200 fl. geschätzten Realitäten Einl. Z. 108 der Cat.-Gde. Jarše und Einl. Z. 241 der Cat.-Gde. Domzale ohne Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrten, und zwar die erste auf den 25. August und die zweite auf den 25. September 1896, jedesmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu zahlen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Stein am 18ten Juli 1896.

Edict.

Nr. 5125. Ueber die Klagen: 1.) Z. 2681 des Johann Maurin von Unterwald Nr. 5 gegen Markus Maurin von ebendort wegen Anerkennung der Cession der Forderungen per 60 fl. f. A. und per 70 fl. f. A.; 2.) Z. 3294 des Mathias Malneric von Tschernembl gegen die verstorbene Margaretha Susteršic von Tschernembl, rüchlichlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, wegen Erziehung; 3.) Z. 4446 des Michael Rogina von Sipel Nr. 10 gegen Georg Rogina von ebendort Nr. 10, rüchlichlich seinen unbekanntem Rechtsnachfolger, wegen Erziehung, worüber für sämtliche im summarischen Verfahren die Tagfahrt auf den 29. August 1896, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird dem Beklagten ad 1 und 2 Herr Basqual Bano von Svobnit und ad 3 Herr Johann Pecaver von Selo bei Dioviz zum Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsachen mit den aufgestellten Curatoren nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Curatelsverhängung.

Nr. 5063. Ueber Johann Rožic, Arbeiter in Matlo, Gemeinde Kälbersberg, hat das k. k. Kreisgericht Rudolfswert mit Beschlusse vom 23. Juni 1896, Z. 719, wegen Blöbfinnes die Curatel verhängt und wurde demselben Josef Agnic von Kälbersberg zum Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht in Tschernembl am 4. Juli 1896.

Oklic.

St. 1002. C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja, da sta Ana Kukenberger kot mati in Jože Gospodarič kot varuh ned. Fortunata Kukenbergerja proti Francetu Zakrajšek de praes. 13ega marca 1896, št. 1002, tozbo zaradi pripoznanja očetstva in spolnovanja očetovskih zavez pri tem sodišču naperila, ter se je o tej tozbi določil dan v ustno razpravo na 22. avgusta 1896.

Ker bivališče tozenca Franceta Zakrajšeka ni znano, postavil se je istemu na njegovo škodo in troske gosp. J. Majtinger v Trebnjem skrbnikom na čin, s katerim se bode, ako ne pride tozenec sam, ali pa ne naznani drugega pooblaščenca, pri določenem roku pravdna stvar razpravljala.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 14. marca 1896.

Oklic.

St. 4966. C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja: Ker se ni zglasil pri prvem roku nobeden kupec, vršila se bode z odlokom z dne 27. maja 1896, št. 3500, na 29. avgusta 1896 določena druga izvršilna prodaja zemljišča Mare Brzovič iz Brasljevice vlož. št. 947 kat. obč. Drasiče cenjenega na 52 gl. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 31. julija 1896.

Wohnungen.

Vom nächsten November-Termin an werden vermietet u. zw.:

Im neuen **Hause C.-Nr. 8 in der Römerstrasse** eine elegante Wohnung im I. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern sammt Zugehör;

im reconstruierten und vollkommen renovierten **Hause C.-Nr. 16 in der Burgstallgasse** zwei schöne Wohnungen im I. Stocke, jede bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör. (3150) 10

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern sammt Zugehör ist vom November-Termin an zu vergeben.

Näheres: **Deutsche Gasse Nr. 2, Parterre, links.** (3381) 3-3

Gartenverpachtung.

Der zum Hause C.-Nr. 16 in der Burgstallgasse zu Laibach gehörige Garten, fast in der Mitte der Stadt gelegen, allseits abgeschlossen, geräumig, mit sechs Beetenabtheilungen Grundfläche, zwei gemauerten verglasten Mistbeeten, einem gemauerten Glas- und einem Treibhause, beiderseits anschließend an die in deren Mitte befindliche Gärtnerwohnung, bestehend ebenerdig aus einem Zimmer und Küche und einem Dachzimmer nebst unterirdischem Keller- raume zur Aufbewahrung mit darin befindlichen beiderseitigen Heizstätten, in welchem Garten seit vielen Jahren eine gesuchte Kunst- und Handelsgärtnerei betrieben wird, gelangt für die folgende Zeit

mit 25. Jänner 1897

zur neuerlichen Verpachtung, wofür Pacht- anbote von dem Eigenthümer **Dr. Franz Munda, Advocaten in Laibach**, entgegen genommen werden. (3302) 5

Hohe Provision

eventuell **fixes Gehalt** zahlen wir **Agenten**, die sich mit dem Verkauf behördlich gestatteter Ratenbriefe befassen wollen. Gefällige Anträge an die **Bank- u. Wechselstuben-Act.-Gesellschaft Merour, Budapest, Dorotheagasse 12.**

Apotheke Trnkóczy, Wien V.

Doctor v. Trnkóczy's

Hühneraugen-Tinctur



sicheres **Mittel gegen Hühneraugen** sowie gegen **Verhärtungen der Haut am Fusse**. Hat den großen Vortheil, dass selbes einfach mit einem Pinsel auf den leidenden Theil aufgestrichen wird.

1 Fläschchen sammt Gebrauchsanweisung und Pinsel 40 kr., 1 Dtzd. 3 fl. 50 kr. (2483) 10

Zu haben in der **Apotheke Trnkóczy** neben dem Rathhause in Laibach. Täglicher Postversandt.

Apotheke Trnkóczy, in Graz



J. Karecker's Uhrenfabrik Linz

versendet per comptant, echt Silber Cylinder Remont. fl. 5, Anker mit zwei oder drei Silberdeckeln fl. 7, schwerste Tula fl. 12 und Golduhren von 15 fl. aufwärts. Wecker, Pendeluhren und Uhrketten etc. billiger wie überall. (4) 52-29

Auch neueste und beste Sorte **Fahrräder** zu fl. 100; näheres im Preiscurant, der auf Verlangen jedermann zugeschickt wird.

Eine Cassierin

wird für die Tag- und Abendcasse der deutschen Vorstellungen im **Landestheater** ab **Anfang October** gesucht. **Schriftliche** Offerten mit Angabe von Referenzen sind zu richten an

(3431) 2-2 **Adolf Oppenheim, Director, Laibach.**

(3404) 2-2

Kundmachung.

Zufolge gemeinderäthlichen Sitzungsbeschlusses vom 1. August l. J. wird vom gefertigten Stadtmagistrate behufs **Hintangabe** der

Herstellung neuer Beton-Canäle

in der verlängerten **Knaffgasse** und an der **Triesterstrasse** eine öffentliche schriftliche Offertverhandlung

für den 14. August 1896

um **11 Uhr vormittags** ausgeschrieben und anberaumt. Pläne, Kostenvoranschläge und sonstige Behelfe sind im städtischen Bauamte zu jedermanns Einsicht aufgelegt. Versiegelte, mit 5% auf Grundlage der Offertpreise berechnetem Vadium belegte Offerten sind zum festgestellten Zeitpunkte zu übergeben.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach

am 6. August 1896.

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.

façade-Farben-Fabrik

CARL KRONSTEINER, Wien III., Hauptstr. 120 (im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherrzoglichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, **Eisenbahn-, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften**, Baugesellschaften, Bauunternehmer und Baumeister sowie Fabriks- und Realitätenbesitzer. Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich, in Pulverform, 40 verschiedene Muster von 16 kr. per Kilo aufwärts, sind an Reinheit des Farbentones dem Oelanstrich vollkommen gleich. (1431) 38

Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.



Klagenfurter Bergschule.

Am 1. October 1896 beginnt ein **neuer zweijähriger Lehrours** zur Heranbildung tüchtiger Grubenaufseher.

Aufnahmwerber haben durch gültige Zeugnisse nachzuweisen, dass sie mindestens die Volksschule gut absolviert und darnach **durch volle drei Jahre** praktische Bergarbeit geleistet haben; sowie, dass sie durch das **Militärdienstverhältnis** nicht gehindert sind, die Anstalt durch zwei aufeinander folgende Jahre ununterbrochen zu besuchen. Die Aufzunehmenden haben sich über die Subsistenzmittel auszuweisen. An **ganz Unbemittelte** verleiht das Bergschul-Comité nach Zulässigkeit der Mittel Jahresstipendien im Betrage von 150 fl. und Freiplätze im Bergschul-Internate. Eigenhändig geschriebene Gesuche sind, ordentlich belegt, **bis längstens 15ten September 1896** an das Bergschul-Comité einzusenden, und kann das Gesuch um ein Stipendium oder einen Freiplatz im Internate mit dem Aufnahmesuche verbunden werden. (3420) 3-2

Klagenfurt, 6. August 1896.

F. Seeland Obmann des Bergschul-Comités.

Alte, grosse, eingeführte Consumartikel-Fabrik Steiermarks **sucht per sofort** einen **tüchtigen, bestempfohlenen Reisenden** für Kärnten, Krain, Dalmatien, Istrien, einen Theil Steiermarks und Kroatiens. Herren, die auf **dauernde, gute** Stellung reflectieren und der Landessprachen mächtig sind, wollen sub „H. E. S.“ **ausführliche Offerten ehestens** in der Administration dieser Zeitung niederlegen.

Wohnung

mit vier Zimmern und Zugehör für den **November-Termin** und ein geräumiges, als Magazin oder Werkstätte benützbare **Souterrain-Locale**

letzteres **sofort**, zu vermieten im **Hause Nr. 24 Bahnhofgasse in Laibach.** Auskunft beim Hauseigenthümer. (3426) 3-2

Garantiert reine **Bienenwachskerzen, Wachstöckel, Wachs und Honig** en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1-20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1- (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei **Oroslav Dolenc** (299) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-29

Zahnstocher.

Leistungsfähige Lieferanten wollen ihre Offerten einsenden unter **Grosser Bedarf U 4888** an **Rudolf Mosse, München.** (3428) 3-3

In der **Gärtnerei Korsika, Triesterstrasse Nr. 10**, ist für November-Termin eine

Dachwohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zugehör, zu **vermieten.** Dasselbst ist auch ein **möbliertes Monatzimmer** **soogleich zu haben.** Näheres zu erfahren beim Eigenthümer dortselbst oder im **Blumen-Geschäfte.** (3433) 2-2

Triesterstrasse Nr. 12a sind für November-Termin

zwei Wohnungen

zu vermieten:

I. Hochparterre mit drei Zimmern, Küche und Zugehör;

II. Erster Stock mit zwei Zimmern, Küche und Zugehör, beide mit Gartenbenützung. Kleinkinderlose Parteien bevorzugt. Näheres zu erfahren beim Eigenthümer **Al. Korsika, Triesterstrasse Nr. 10** Garten.

Für den Sommer und fürs ganze Jahr nimmt eine Grundbesitzerin, eine Stunde von Laibach

kleine Mädchen

von drei bis sechs Jahren in **sorgsamster Pflege.** Milch-Bäder im Hause, Garten, schöner trockene Wohnung, in der Nähe Wald, Verlässlichste Aufsicht und Erziehung. Preis sehr billig. Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3448) 4-1

Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum höchsten Betrage als **Personal credit** coulant und discret **besorgt** Agentur Budapest, Postfach 107. (3461)

Gemischtwaren-Geschäft.

In einem größeren Orte Unterkrain ist ein im besten Betriebe stehendes **Gemischtwaren-Geschäft** **sofort abzugeben.** Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit Herr **A. Kališ in Laibach.** (3447) 6-1

Erste executive Feilbietung.

Am 14. August 1896 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichtlich die erste executive Feilbietung der Realitäten des Anton Oblat von **Abelsberg** (Gemeinsch. Strafgemeinde **Abelsberg** stattfinden. **K. k. Bezirksgericht Abelsberg** 4. August 1896.